

Themenabend:

Deutschland
Land der Ideen



Ausgewählter Ort 2008

Die deutsch-israelischen Sicherheitsbeziehungen – Vergangenheit, Gegenwart, Zukunft

Donnerstag, den 18. September 2008, 19:00 Uhr

in der Vertretung des Freistaates Thüringen beim Bund, Mohrenstraße 64, Berlin

PROGRAMM

Begrüßung

N.N.

Vertretung des Freistaates Thüringen beim Bund

Björn Peter Kilian

Herausgeber der Schriftenreihe „Wissenschaft und Sicherheit“

Einführung

Milena Uhlmann

Herausgeberin des Sammelbandes

Grußwort

Reinhold Robbe

Wehrbeauftragter des Deutschen Bundestages

Podiumsdiskussion

Karl Mathias Klause

Stv. Leiter Referat Naher Osten, Asien, Afrika und Lateinamerika im Bundeskanzleramt

Ilan Mor

Gesandter des Staates Israel in Deutschland (angefragt)

Dr. h.c. Johannes Gerster

Präsident der Deutsch-Israelischen Gesellschaft

Brigadegeneral a.D. Ephraim Lapid

Bar-Ilan Universität Tel Aviv; ehem. Geheimdienstoffizier und Sprecher der israelischen Armee

Dr. Yves Pallade,

Direktor Foreign Affairs Network, B'nai B'rith Europe

Moderation: Alexander Arndt, Jerusalem Center for Public Affairs (JCPA)

Schlusswort

Max Bornefeld-Ettmann

Vorsitzender des Bundesverbands Sicherheitspolitik an Hochschulen (BSH)

Im Anschluss an die Podiumsdiskussion wird zu einem kleinen Empfang geladen.

Schriftenreihe „Wissenschaft und Sicherheit“

Die deutsch-israelischen Beziehungen sind intensiv untersucht worden und Gegenstand zahlreicher Publikationen gewesen. Der Bundesverband Sicherheitspolitik an Hochschulen (BSH) wählt mit dem fünften Sammelband seiner Schriftenreihe „Wissenschaft und Sicherheit“ eine bisher auch in der akademischen Diskussion nur wenig berücksichtigte Perspektive: die deutsch-israelischen Sicherheitsbeziehungen in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft.

Der von der Diplom-Politologin Milena Uhlmann herausgegebene und im Berliner Wissenschaftsverlag mit einem Geleitwort von Avi Primor erscheinende Sammelband „Die deutsch-israelischen Sicherheitsbeziehungen – Vergangenheit, Gegenwart, Zukunft“ liefert ein umfassendes Bild zum aktuellen Forschungsstand. Die achtzehn Autorinnen und Autoren aus Deutschland, Israel und den USA analysieren dabei vor historisch-politischem Hintergrund sowohl das strategische Umfeld der Sicherheitsbeziehungen zwischen den beiden Ländern als auch die relevanten Institutionen und Politikfelder, beispielsweise bezogen auf die Rolle der Geheimdienste und die Rüstungszusammenarbeit, aber auch die zivile Sicherheit, die Zusammenarbeit der Justiz, den bilateralen Waffenhandel und die israelische Medienberichterstattung hierzu.

Zur Diskussion mit den Referenten und einem informellen Austausch mit einer Anzahl von Autoren des Buches aus Wissenschaft, Praxis und Militär laden wir Sie hiermit herzlich ein.

Es wird um Anmeldung bis zum 16.09.08 per E-mail, Fax oder Post gebeten:

Bundesverband Sicherheitspolitik an Hochschulen (BSH)
c/o Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr
Dezernat 1/ StudResArb

Provinzialstraße 91, 53127 Bonn

Fax: +49-30-41720541

Email: [anmeldung\[at\]sicherheitspolitik.de](mailto:anmeldung[at]sicherheitspolitik.de)

(für Faxantwort bitte in Druckbuchstaben ausfüllen):

An dem Themenabend zu den deutsch-israelischen Sicherheitsbeziehungen
am 18. September 2008 um 19:00 Uhr

möchte ich (mit..... Personen) teilnehmen:

.....
Name, Vorname

.....
Institution

.....
Anschrift